

# B Ö R S E N B E R I C H T

## Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22  
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>  
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800  
Telefax (0831) 5290 - 816

40/2016 67. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 12. Oktober 2016

### Preisermittlung Milchdauerwaren

#### 1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung		arithmetisches Mittel
<b>Vollmilchpulver (26 % Fett)</b>	⇒ 2 700 - 2 850	⇒	⇒ 2 775
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(2 700 - 2 850)		(2 775)
<b>Tendenz: ruhig</b>			
<b>Magermilchpulver in Lebensmittelqualität</b>	⇒ 2 050 - 2 180	⇒	⇒ 2 115
Sprühware, 25 kg Säcke	(2 050 - 2 180)		(2 115)
<b>Tendenz: ruhig</b>			
<b>Magermilchpulver in Futtermittelqualität</b>	⇒ 1 920 - 1 950	⇒	⇒ 1 935
Sprühware, lose	(1 920 - 1 950)		(1 935)
<b>Tendenz: unverändert</b>			

#### 2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung		Preisspanne
<b>Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität</b>	⇒ 1 030	⇒	⇒ 1 000 - 1 050
Sprühware, 25 kg Säcke	(1 030)		(1000 - 1050)
<b>Tendenz: stabil</b>			
<b>Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität</b>	⇒ 840	⇒	⇒ 830 - 850
Sprühware, lose	( 840)		(830 - 850)
<b>Tendenz: stabil</b>			

**Nächste Notierung (Pulver): Mittwoch, 19. Oktober 2016 mittels Konferenzschaltung**

### Monatsdurchschnitt Monat September

arithmetisches Mittel der Notierungen in den Kalenderwochen 36, 37, 38, 39

(Vormonat in Klammern)

	2016		2015	
	€/ t	€/ kg	€/ t	€/ kg
<b>Vollmilchpulver (26 % Fett)</b>	↗ 2 640,00	2,64	2 183,00	2,18
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(2 415,00)	(2,42)	(2 078,75)	(2,08)
<b>Magermilchpulver in Lebensmittelqualität</b>	↗ 2 013,75	2,01	1 716,00	1,72
Sprühware, 25 kg Säcke	(1 841,00)	(1,84)	(1 675,00)	(1,68)
<b>Magermilchpulver in Futtermittelqualität</b>	↗ 1 890,00	1,89	1 592,00	1,59
Sprühware, lose	(1 730,00)	(1,73)	(1 502,50)	(1,50)
<b>Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität</b>	↗ 960,00	0,96	708,00	0,71
Sprühware, 25 kg Säcke	( 802,00)	(0,80)	( 726,25)	(0,73)
<b>Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität</b>	↗ 830,00	0,83	554,00	0,55
Sprühware, lose	( 728,00)	(0,73)	( 502,50)	(0,50)

Die Milchlieferung an die deutschen Molkereien ist anhaltend saisonal rückläufig. So wurden laut Schnellberichterstattung der ZMB in der 39. Woche 0,8 % weniger Milch erfasst als in Vorwoche. Die Anlieferung bewegte sich um 4,1 % weiter deutlich unter der Vorjahreslinie. In Frankreich war der Rückstand gegenüber dem Vorjahresniveau mit einem Minus von 7,7 % weiterhin stärker ausgeprägt.

Das Angebot an Industrierahm und Magermilchkonzentrat ist bei rückläufiger Milchlieferung weiterhin knapp. Die Preise für Industrierahm bewegen sich auf dem Niveau der Vorwoche, teils auch leicht darüber. Magermilchkonzentrat wird zu leicht festeren Preisen gehandelt. In Italien ist ein hoher Bedarf an Versandmilch zu beobachten.

Am Markt für Magermilchpulver setzt sich der ruhige Marktverlauf fort. Vorrangig werden bestehende Kontrakte abgewickelt, während ein ruhiges Neugeschäft zu beobachten ist. Neue Abschlüsse kommen in vergleichsweise geringem Umfang zu Stande und vor allem dann, wenn kurzfristig noch frische Ware benötigt wird. In Anbetracht der geringen Rohstoffverfügkeit und der hohen Preise für Magermilchkonzentrat werden für Magermilchpulver aus der laufenden Produktion hohe Preise gefordert. Diese lassen sich schwer und in erster Linie für kleinere Mengen durchsetzen. Das Exportgeschäft verläuft, was neue Abschlüsse betrifft, ebenfalls ruhig. Am Weltmarkt macht sich weiterhin Konkurrenz, vor allem aus den USA, bemerkbar. Das Geschäft für spätere Termine ist im Vergleich zur Situation vor einigen Monaten ruhiger geworden. Die Einkäufer zeigen grundsätzlich Kaufinteresse für langfristige Abschlüsse. Allerdings liegen die Preisvorstellungen von Käufern und Verkäufern deutlich auseinander. Die Käuferseite scheint längerfristig auf ein ausreichendes Angebot zu vertrauen und wartet ab. Die Preise für frische Lebensmittelware bewegen sich bei Neuabschlüssen weiter auf dem Niveau der Vorwoche. Futtermittelware tendiert bei ruhigem Geschäftsverlauf ebenfalls stabil.

Bei Vollmilchpulver ist der Markt ebenfalls recht ruhig. Mit der Lebensmittelindustrie kommen immer wieder Abschlüsse zu Stande. Aufgrund der sehr festen Preise für Milchfett werden hohe Preise gefordert, die sich nicht einfach durchsetzen lassen. Im Exportgeschäft bieten sich bei der aktuellen Preiskonstellation im Vergleich zu den Wettbewerbern aktuell wenig Absatzmöglichkeiten.

Bei Molkenpulver in Futtermittelqualität ist der Preisanstieg, der in den vergangenen Wochen zu beobachten war, zum Stillstand gekommen. Die Nachfrage nach Lebensmittelware wird bei festen Preisen überwiegend als gut beurteilt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

-----  
Monika Wohlfarth  
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51 | 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 030 555 76 96 49

e-mail: [Monika.Wohlfarth@milk.de](mailto:Monika.Wohlfarth@milk.de)

Internet: [www.milk.de](http://www.milk.de) – neu: mit Echtzeitkursen der Milchfutures an der EEX und Euronext

Amtsgericht Berlin HRB 120707